

2128

Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und Verfahren auf dem Gebiet des Krankenhauswesens

Vom 9. April 2019

Artikel 1

§ 1 der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und Verfahren auf dem Gebiet des Krankenhauswesens vom 21. Oktober 2008 (GV. NRW. S. 642), die zuletzt durch Verordnung vom 25. Oktober 2018 (GV. NRW. S. 578) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 werden die Wörter „Bezirksregierung ist zuständige Behörde“ durch die Wörter „Bezirksregierungen sind die zuständigen Behörden“ ersetzt.
2. In Absatz 2 werden die Wörter „Der Bezirksregierung“ durch die Wörter „Den Bezirksregierungen“ ersetzt.
3. Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Zuständige Behörde für die Bewilligung von Mitteln aus dem Krankenhausstrukturfonds nach dem 2. Abschnitt des Krankenhausfinanzierungsgesetzes und der Krankenhausstrukturfonds-Verordnung vom 17. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2350), die durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2394) geändert worden ist, sowie von Mitteln nach § 21a des Krankenhausgestaltungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen ist

1. bis zum Förderjahr 2018 die Bezirksregierung Köln und
2. ab dem Förderjahr 2019 die Bezirksregierung Münster.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Die Verordnung wird erlassen

1. von der Landesregierung auf Grund des § 5 Absatz 3 Satz 1, insoweit nach Anhörung des fachlich zuständigen Ausschusses, und des § 7 Absatz 4 Satz 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NRW. S. 421), von denen § 5 Absatz 3 Satz 1 zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 9. Mai 2000 (GV. NRW. S. 462) und § 7 Absatz 4 zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1993 (GV. NRW. S. 987) geändert worden sind, in Verbindung mit § 12 Absatz 1 und 2 Satz 5 und § 12a Absatz 1, 2 und 3 Satz 6 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 1991 (BGBl. I S. 886), von denen § 12 Absatz 1 und 2 Satz 5 durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2229) und § 12a Absatz 1, 2 und 3 Satz 6 durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2394) eingefügt worden ist.
2. von dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales auf Grund des § 35 des Krankenhausgestaltungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 702, ber. 2008 S. 157).

Düsseldorf, den 9. April 2019

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen
Der Ministerpräsident
Armin L a s c h e t

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Karl-Josef L a u m a n n

– GV. NRW. 2019 S. 209

216

Verordnung zur Anpassung der Verwaltungskostenpauschale nach § 7 Absatz 1 Satz 2 des Fünften Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes

Vom 21. März 2019

Auf Grund des § 8 Nummer 2 des Fünften Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 8. Dezember 2015 (GV. NRW. S. 832) verordnet das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen:

§ 1

Höhe der Verwaltungskostenpauschale

Auf Grundlage der Überprüfung gemäß § 7 Absatz 2 des Fünften Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 8. Dezember 2015 (GV. NRW. S. 832) wird die Verwaltungskostenpauschale ab dem 1. Januar 2018 auf 3 933 Euro festgesetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2018 in Kraft und am 31. Dezember 2023 außer Kraft.

Düsseldorf, den 21. März 2019

Der Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge
und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Joachim S t a m p

Der Minister der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Lutz L i e n e n k ä m p e r

– GV. NRW. 2019 S. 209

81

**Berichtigung
des Gesetzes zur Änderung des Bergmanns-
versorgungsgesetzes und des Landes-
ausführungsgesetzes zum Sozialgesetzbuch
Zwölftes Buch (SGB XII) – Sozialhilfe –
für das Land Nordrhein-Westfalen**

Vom 11. April 2019

Das Gesetz zur Änderung des Bergmannsversorgungsgesetzes und des Landesausführungsgesetzes zum Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) – Sozialhilfe – für das Land Nordrhein-Westfalen vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 197) ist wie folgt zu berichtigen:

In der Überschrift werden die Wörter „Gesetz Gesetz“ durch das Wort „Gesetz“ ersetzt.

Düsseldorf, den 11. April 2019

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag

Johannes W i n k e l

– GV. NRW. 2019 S. 209